

Gut für Einsätze gerüstet

103.000 Euro Unterstützung für die Plater Feuerwehr



Hoher Einsatz, vernünftige Ausstattung. Foto: Heiko Wruck

Plate/sb/pm. Die Freiwillige Feuerwehr Plate ist nicht nur für das eigene Gemeindegebiet zuständig, wo zu den Einsatzschwerpunkten neben der Wohnbebauung auch eine Schule, Kita, Handwerks- und Landwirtschaftsbetriebe sowie die Bahnstrecke Schwerin-Par-

chim gehören. Die Feuerwehr mit ihren rund 40 aktiven Kameradinnen und Kameraden ist auch Bestandteil der überörtlichen Einsatzplanung des Landkreises Ludwigslust-Parchim für die Bundesautobahn 14. Dafür ist technisches Gerät erforderlich, über welches das jetzige

Löschfahrzeug nicht verfügt. Außerdem verursacht das Fahrzeug hohe Wartungs- und Unterhaltungskosten. Um ihre Feuerwehr auf dem neusten Stand der Technik auszustatten, will die Gemeinde als Ersatz ein Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 10 (HLF 10) mit Allradantrieb und 2000 Liter Löschwasser anschaffen. Das Innenministerium unterstützt dies mit rund 103.000 Euro Sonderbedarfszuweisung. Den Bewilligungsbescheid übergab Mecklenburg-Vorpommerns Innenminister Lorenz Caffier am 23. Oktober an den Plater Bürgermeister Ronald Radscheidt. »Das neue Fahrzeug deckt ein breites Spektrum verschiedenster Einsätze ab. Damit wird die Freiwillige Feuerwehr für Anforderungen bei Bränden und zur technischen Hilfeleistung gut gerüstet sein«, ist der Minister überzeugt. »Bei ihren Investitionen in moderne und zeitgemäße Ausrüstung wird das Land die Gemeinden auch weiterhin finanziell unterstützen, denn die Freiwilligen Feuerwehren sind nicht nur unverzichtbar für einen funktionierenden Brand- und Katastrophenschutz, sie stärken auch den Zusammenhalt vor Ort.«